

Vermittlung kulturspezifischer Wörter im DaF-Unterricht für Studenten aus verschiedenen Kulturen an der Széchenyi István Universität in Ungarn

Zsuzsanna Adrigán

Széchenyi István Egyetem, Győr (Hungary)

Zsuzsanna Adrigán. IMPARTING OF CULTURE-SPECIFIC WORDS IN GFL-TEACHING FOR STUDENTS WITH DIFFERENT CULTURAL BACKGROUND AT SZÉCHENYI ISTVÁN UNIVERSITY IN HUNGARY

Abstract. The purpose of this paper is to introduce the using of realia during the acquisition of German on level A1-A2 for students with different cultural background. The study looks at two aspects of the topic: which translations are used in the language books for Hungarian students and which methods and transfer operations has to use the teacher for the semanticization of realia for students from different cultural areas in German-English-Hungarian relations. The research methods are text corpus analysis and guideline-based interviews with the German language learners. The study shows the importance of using culture-specific vocabulary at beginner level through listening activities, reading, oral and written interaction. The most effective method of realia's semanticization proves to be the explicitation. Effective intercultural competence necessitates knowledge of culture specific terms and idiomatic expressions.

Keywords: acquisition of German language, culture specific vocabulary, transfer operation, intercultural competence.

Сузана Адриган. ПРЕДАВАНЕТО НА РЕАЛИИ В ПРЕПОДАВАНЕТО НА НЕМСКИ КАТО ЧУЖД ЕЗИК ЗА СТУДЕНТИ ОТ РАЗЛИЧНИ КУЛТУРНИ ПРИНАДЛЕЖНОСТИ В УНИВЕРСИТЕТА „ИЩВАН СЕЧЕЙНИ“ В УНГАРИЯ

Резюме. Целта на доклада е да запознае читателя с употребата на реалитата по време на изучаването на немски език на ниво А1-А2 за студенти от различни културни принадлежности. Изследването разглежда темата в два аспекта: кои преводи се използват в учебниците за унгарските студенти, както и кои методи и трансферни операции трябва да се използват от учителя за семантизацията на реалитата за студенти, които идват от различни културни среди в немско-английско-унгарските отношения. Използваните изследователски методи са анализ на корпус от текстове и интервюта от указания, проведени с изучаващите немски език. Изследването показва важността

на използването на лексика с културна насоченост на начално ниво посредством упражнения за слушане, четене, говорене и писане. Най-ефективният метод за семантизирането на реалитета е еспликацията. Ефективната межкултурна компетентност се нуждае от познанието за реалиите и идиоматичните изрази.

Ключови думи: изучаване на немски език, реалия, трансферни операции, межкултурна компетентност

Research/Научно изследване

1. Einführung

Während des Fremdsprachenunterrichts wird über die Fremdsprachenkenntnisse hinaus eine andere Kultur vermittelt, aus diesem Grund ist es auch im Zeitalter der Globalisierung unentbehrlich, die Kompetenz zur interkulturellen Kommunikation der Lernenden zu fördern. Mangels interkultureller Kenntnisse kann die Kommunikation trotz perfekter Sprachkenntnisse scheitern. Kulturspezifische Wörter und Redewendungen der deutschen Sprache gelten als Abdruck der deutschsprachigen Kultur, wodurch bedeutungsvolle Informationen über die Kultur deutschsprachiger Länder explizit oder implizit vermittelt werden und gleichzeitig die Kompetenz der interkulturellen Kommunikation fördern. Vorliegender Aufsatz befasst sich mit der Rolle und den Methoden der Vermittlung vom kulturspezifischen Wortschatz beim DaF-Unterricht für afrikanische und asiatische Studenten auf Niveausstufe A1-A2 an der Széchenyi István Universität in Ungarn.

2. Theoretischer Hintergrund

2.1. Kulturspezifische Wörter

In Anlehnung an Hennecke wird Textverstehen als die Dekodierung von Kultur interpretiert, das von der Einkodierung durch den Produzenten und von der Dekodierung durch den Rezipienten abhängt. Es bedingt den Rückgriff auf sprachliches Wissen und auf kulturspezifisches außersprachliches Weltwissen, was für Textproduktion und Übersetzungen unentbehrlich ist (Hennecke 2009: 38).

Der Begriff Realia hat in der Übersetzungswissenschaft keine einheitliche Definition. Nach Lendvai werden dafür die Ausdrücke wie kulturelle Realia, unübersetzbares Wort, nonäquivalentes Lexem, Kulturwort, kulturspezifisches Wort, Ethnokulturrem, kulturspezifischer Symbolgegenstand, sprachliche Manifestation verwendet, in der das Wissensgut einer Kulturgemeinschaft zum Ausdruck kommt (Lendvai 2005: 68). In der Übersetzungswissenschaft wird aus der Begriffsbestimmung von Vlahov und Florin ausgegangen, nach deren Definition Realien solche

Wörter oder Wortverbindungen bezeichnen, die für das Leben eines bestimmten Volkes charakteristische Gegenstände bezeichnen. Diese können für andere Völker unbekannt sein und kein Äquivalent in den anderen Sprachen haben. Bei dieser Lexik wird zwischen geografischen, ethnografischen und gesellschaftlich-politischen Realien unterschieden (Vlahov und Florin 1980: VI, 52-56).

In der vorliegenden Studie wird in Anlehnung an Forgács der erweiterte Begriff der kulturspezifischen Lexik verwendet: Zu dieser Lexik gehören außer der kulturabhängigen Wörter der objektiven Gegenwart und der Außenwelt auch die sprachspezifischen Elemente wie Redewendungen, Sprichwörter, Überschriften und Texte musikalischer und literarischer Werke, Liedertexte, Losungen, Ausdrücke der verbalen Aggression bzw. Manifestationen sprachlicher Kreativität, die auf der intralingualen Bedeutung sprachlicher Zeichen basieren. Diese Lexik hängt mit dem Leben und mit der Sprache einer Gruppe eng zusammen, hat für diese einen zusätzlichen Inhalt, eine konnotative Bedeutung und weckt bei den Gruppenmitgliedern dieselben oder ähnliche Assoziationen (Forgács 2004: 39-40). In der vorliegenden Analyse werden auch Anreden und Begrüßungen zum kulturspezifischen Wortschatz gezählt, und sie zusammenfassend als Realien oder kulturspezifische Wörter genannt. Die Gruppierung von Vlahov und Florin (1980) wird mit der Gruppe sonstige kulturspezifische Elemente wie Redewendungen, Redensarten, idiomatische Ausdrücke, Sprichwörter und Slang-Ausdrücke ergänzt, laut denen die nonäquivalente Lexik der beim DaF-Unterricht an der Széchenyi István Universität verwendeten Lehrwerke *KON-TAKT I Lehrbuch*, *Arbeitsbuch* und *Lehrerhandbuch* gruppiert wird:

1. Geografische Realien	2. Ethnografische Realien	3. Realien aus dem gesellschaftlichen und politischen Leben	4. Sonstige kulturspezifische Elemente
Bezeichnungen der physischen Geographie	Begriffe aus dem Alltagsleben (Speisen, Getränke, Kleidungsstücke, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände, Verkehr)	Wörter aus dem Bereich der Landesverwaltung	Kulturspezifische Redewendungen
Geografische Objekte	Begriffe aus der Arbeitswelt	Bezeichnungen der Regierungsorgane	Redensarten
Lokale Benennungen	Begriffe aus Kunst und Kultur (Literatur, Musik, Film, Feste, Spiele, Sport, Schule, Kindergarten)	Wörter aus dem Bereich des politischen Lebens	idiomatische Ausdrücke

	Ethnische Realien	Begriffe beim Militär	Sprichwörter
	Bezeichnungen für Geld und Maßeinheiten	Bezeichnungen von historischen und gesellschaftlichen Ereignissen	Slang-Ausdrücke
		Begriffe aus den Bereichen Dienstleistungen, Gesundheitswesen, Handel	

Tabelle 1. Gruppierung kulturspezifischer Wörter¹

2.2. Transfer kulturspezifischer Wörter

Beim Fremdsprachenunterricht hat die Lehrperson den Lernenden beizubringen, welche Bedeutung kulturspezifische Wörter im Alltagsleben des Ziellandes haben. Nach Hennecke ist die Translation eine (inter)kulturelle Handlung (Hennecke 2009: 36).

Klaudy spricht in Anlehnung an Venuti (1975) über sprachliche und kulturelle Einbürgerung/Verfremdung (domestication/foreignisation). Bei der Einbürgerung wird vom Übersetzer die Fremdheit minimalisiert, indem die kulturspezifische Lexik eliminiert wird. Diese Methode wird bei weniger bekannten Sprachen verwendet, da die Empfänger keine ausreichenden Kenntnisse über die andere Kultur haben. Bei Verfremdung werden bei diesem Wortschatz die Fremdwörter beibehalten, wo bei häufig gesprochenen Sprachen die Horizonterweiterung der Empfänger bezweckt wird (Klaudy 2013: 88). Von Klaudy werden als Übersetzungsmethoden der nonäquivalenten Lexik die Übernahme (Transliteration), die Analogie, die explizit und die implizit erklärende Übersetzung, die Fußnote, die generalisierende Übersetzung, die vollständige Transformation und die Elision vorgeschlagen (Klaudy 1994: 214). Beim Unterricht kulturspezifischer Lexik werden die Einfügung eines ergänzenden Wortes in der Zielsprache, die Generalisierung, - wo mangels eines ekvivalenten Wortes ein verallgemeinernder Begriff angegeben wird - und die explizit erklärende Übersetzung verwendet.

¹ Die Gruppierung von Vlahov und Florin (1980: 52-56) wurde mit der Gruppe 4 ergänzt.

3. Daf-Unterricht für Studenten aus verschiedenen Kulturen an der Széchenyi István Universität

3.1. Rahmenbedingungen, Teilnehmer, Ziele

In Anlehnung an Myung-Soon und Hyang-Ki wird beim Daf-Unterricht für Studenten aus anderen Kulturen davon ausgegangen, dass die mangelhafte Kenntnis des relevanten Wortschatzes einer Fremdsprache trotz strukturell perfekter Grammatikkenntnisse die Kommunikation beeinträchtigen und zu gravierenden Kommunikationsstörungen führen kann, aus diesem Grund hat die Lehrperson bei der Wortschatzauswahl die ziel- und eigenkulturellen Hintergründe der Lernenden zu berücksichtigen. Bei großen Unterschieden zwischen Kulturen bedarf es der intensiven und systematischen Beschäftigung mit dem kulturbezogenen Wortschatz (Myung-Soon und Hyang-Ki 2005: 58-62). Seit dem akademischen Jahr 2016/2017 wird durch das *Stipendium Hungaricum* für Studenten aus anderen Ländern ermöglicht, ihr Studium an der Széchenyi István Universität zu absolvieren.² Seit dem akademischen Jahr 2019/2020 wird im ersten und im zweiten Semester Ungarisch als Pflichtfach in drei Wochenstunden - in 84 Unterrichtseinheiten während der zwei Semester - unterrichtet. Als weitere Fremdsprache kann Deutsch gewählt werden, wobei BSc- und PhD-Studenten der Universität die Möglichkeit haben, vier Semester lang in vier Stunden pro Woche (56 Stunden pro Semester, insgesamt 224 Stunden) Deutsch zu lernen und an der Széchenyi István Universität eine Sprachprüfung Niveaustufe B1, B2 und C1 abzulegen. Ziel des Deutschunterrichts ist, den Studenten außer des Kompetenzaufbaus Hörverstehen, in den Bereichen Leseverstehen, Schreibfertigkeit und mündliche Kommunikation auf Niveaustufe B1-B2 auch die interkulturelle kommunikative Kompetenz zu entwickeln.

3.2 Unterrichtsmaterialien

Als Hauptlehrwerke für den Deutschunterricht wurden *KON-TAKT 1 Lehrbuch*³ und *KON-TAKT 1 Arbeitsbuch*⁴, ungarische Lehrwerke mit deutsch-ungarischsprachigem Glossar ausgewählt, so konnte gleichzeitig auch die Ungarischkompetenz der Studenten gefördert werden. Von der Lehrperson wird das Glossar mit der Bedeutung der Wörter auf Englisch und mit Beispielsätzen auf Englisch ergänzt. Das lexikalische Material wurde mit Vertiefungsaufgaben des Lehrerhandbuches

² <https://www.gyorplusz.hu/gyor/nepszeru-a-kulfoldi-hallgatok-koreben-a-szechenyi-egyetem/> (06.06.2021)

³ Maros, J. (2009), *KON-TAKT 1 Lehrbuch*. Budapest, Nemzedékek Tudása Tankönyvkiadó.

⁴ Maros, J. (2009), *KON-TAKT 1 Arbeitsbuch*. Budapest, Nemzedékek Tudása Tankönyvkiadó.

und mit authentischen Texten aus den Lehrwerken des Hueber Verlages *Schritte international 1*, 2⁵ erweitert. Das Lehrwerk *KON-TAKT 1* ist sehr geeignet zum selbständigen Lernen, da das Arbeitsbuch eine ausführliche Darstellung und Erklärung der Grammatikregeln mit zahlreichen Beispielsätzen enthält. Als Ergänzung wurde das Lehrwerk *Essential German Grammar*⁶ eingesetzt, in dem die Regeln der deutschen Grammatik in englischer Sprache erklärt werden und die Strukturen der deutschen Sprache mit denen im Englischen verglichen wird. Die Teilnehmer verfügen über eine hohe Kompetenz im Englischen, weil es in ihren Heimatländern als Amts- und Bildungssprache fungiert.

4. Kulturspezifische Wörter und Begriffe im Lehrwerk KON-TAKT 1 Lehrbuch, KON-TAKT 1 Arbeitsbuch und Lehrerhandbuch

Den Korpus der Analyse bilden die Lehrwerke *KON-TAKT 1 Lehrbuch*, *KON-TAKT 1 Arbeitsbuch*, die durch die Lehrperson ausgewählten ergänzenden Materialien des Lehrerhandbuches und die Ergänzungen der Studenten. Die Forschungsmethoden basieren auf der Korpusanalyse, auf den Rückmeldungen von Studenten und auf den empirischen Erfahrungen der Lehrperson. In den Tabellen werden bei der Quellenangabe Abkürzungen⁷ verwendet, bei der Bedeutung im deutsch-englischen Wörterbuch wird die Seitenzahl angegeben. Da die im Glossar stehenden Wortbedeutungen für das Verständnis häufig nicht ausreichen, wird in der Tabelle die durch die Lehrperson angewendete ergänzende Semantisierung der kulturspezifischen Lexik kursiv markiert vermerkt.

⁵ Niebisch, D. und Reimann, M. (2006). *Schritte international 1, 2*. München, Hueber Verlag.

⁶ Durrel, M., Kohl, K. and Loftus, G. (2013). *Essential German Grammar*. New York, Routledge.

⁷ K L 10=Maros, J. (2009). *KON-TAKT 1 Lehrbuch*. Nemzedékek Tudása Tankönyvkiadó, Budapest. S. 10

KA 10=Maros, J. (2009). *KON-TAKT 1 Arbeitsbuch*. Nemzedékek Tudása Tankönyvkiadó, Budapest. S. 10

L H 10=Dóczy, K. (2009). *KON-TAKT 1 Tanári kézikönyv*. Nemzeti Tankönyvkiadó, Budapest. S. 10

E L=Ergänzung der Lehrkraft beim Unterricht bei Nachfrage der Studenten.

4.1 Geografische Realien

Kulturspezifisches Wort	Bedeutung auf Ungarisch im Lehrwerk	Bedeutung auf Englisch laut Wörterbuch PONS (Weiss 1999)	Transfer/ Semantisierungsmethode im Unterricht durch die Lehrperson
das Bundesland (K L 32) (K A 38)	szövetségi tartomány (K A 38)	federal state, Land (93)	Explizitation: <i>federal state in Germany and in Austria</i> <i>Map of Germany with the federal states (K L 32)</i>
der Kanton (E L)	kanton	Swiss federal state (383)	Explizitation: <i>Switzerland is divided into 26 cantons. Each canton is a sovereign entity and has their own capital town.</i> ⁸
Rothenburg ob der Tauber (K L 33)	-----	-----	Explizitation und Semantisierung mit Bild: <i>an old town in Bavaria with very beautiful half-timber houses ob der Tauber=over the river Tauber</i> Ergänzung: <i>similar constructions: Frankfurt am Main, Frankfurt an der Oder, Hall in Tirol, Bruck an der Leitha, Bruck an der Großglocknerstraße</i>
Ku'damm (K L 34)	-----	-----	Explizitation: Beispielsatz im Lehrwerk (K L 34): Die Ku'damm ist eine Straße in Berlin. Ergänzung: <i>Kurfürstendamm is Berlin's most popular shopping boulevard.</i> ⁹

⁸ <https://www.eda.admin.ch/aboutswitzerland/en/home/politik/uebersicht/kantone.html> (08.06.2021)

⁹ <https://www.visitberlin.de/en/kurfurstendamm> (07.06.2021)

Alex (K L 39)	-----	-----	<p>Explizitation im Lehrwerk: Der Platz dort heißt Alexanderplatz, aber die Leute in Berlin sagen nur „Alex“ (K L 39)</p> <p>Ergänzung: <i>It was the centre of East Berlin. One million people congregated here, on 4 November 1989 to demonstrate against the GDR regime shortly before the fall of the Berlin Wall.</i>¹⁰</p>
---------------	-------	-------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Tabelle 2. Geografische Realien im KON-TAKT 1 Lehrbuch und Arbeitsbuch

4.2 Ethnografische Realien

Kulturspezifisches Wort	Bedeutung auf Ungarisch im Lehrwerk	Bedeutung auf Englisch laut Wörterbuch PONS (Weiss 1999)	Transfer/ Semantisierungsmethode im Unterricht durch die Lehrperson
das Frühstücksbuffet (K A 74)	svédasztalos reggeli (K A 74)	Frühstück = breakfast (191) Buffett = sideboard, bar (92)	Explizitation: <i>a rich breakfast buffet with hot and cold dishes</i>
die Currywurst (K A 89)	currys kolbász (K A 89)	curried sausage (99)	Explizitation und Semantisierung mit Bild: <i>sausage in curry sauce</i>
die Gulaschsuppe (K A 89)	gulyásleves (K A 89)	goulash soup (227)	Explizitation: <i>It can be made with beef, mutton and pork. Red sharp paprika is a major ingredient of this soup. It is a Hungarian dish, but it is a popular soup in Austria too.</i>

¹⁰ <https://www.berlin.de/en/attractions-and-sights/3560109-3104052-alexanderplatz.en.html> (07.06.2021)

der Paprikasch (K A 89)	p a p r i k á s krumpli (K A 89)	-----		Explizitation und Semantisierung mit Bild: <i>potato goulash with sausages</i>
das Schwarzbrot (K A 89)	barna kenyér (K A 89)	black	bread (488)	Explizitation: <i>sourdough bread made from rye</i>
das Schnitzel (K A 89)	hússzelet (K A 89)	pork (480)	cutlet	Explizitation: <i>breaded chop from pork or chicken</i> <i>Wiener Schnitzel/Viennese Schnitzel is a typical Austrian dish.</i>
der Schwarze (K A 89)	f e k e t e k á v é (osztrák) (K A 89)	-----		Explizitation: <i>espresso with milk</i> <i>often used phrase: kleiner Brauner</i>
das Leberwurstbrot (K L 115)	-----	die	Leber- wurst= liver sausage, liver- wurst (331)	Explizitation und Bild: <i>Liver sausage can be compared to the more popular French paté, it is seasoned with salt, pepper and marjoram as well as other herbs and roasted onions. There are many different varieties of Liver sausage and some are distinct to their region¹¹</i>
die Mettwurst (K L 115)	-----	-----		Explizitation und Bild: <i>It is a type of uncooked sausage. It's made from ground pork, finely chopped beef and much like salami, is cured and cold smoked or air-dried¹²</i>
der Katenschinken (K L 115)	-----	-----		Explizitation und Bild: <i>It is a type of pork ham from Holstein in northern Germany¹³</i>
der Tilsiter K L 115)	-----	-----		Explizitation: <i>Tilsit cheese is a medium- hard kind of cheese. Very popular is the Tilsiter from Switzerland and from Holstein¹⁴</i>

¹¹ <https://www.tripsavvy.com/all-about-the-wurst-leberwurst-4036269> (08.06.2021)

¹² [https://www.asausagehastwo.com/german-sausage-guide-mettwurst/\(08.06.2021](https://www.asausagehastwo.com/german-sausage-guide-mettwurst/(08.06.2021)

¹³ https://www.helpster.de/katenschinken-was-ist-das-eine-erklaerung_118146 (08.06.2021)

¹⁴ [https://www.tilsiter.ch/\(08.06.2021](https://www.tilsiter.ch/(08.06.2021)

Neue Schule (K L 20)	-----	-----	Explizitation: <i>Neue Schule (New School) is the name of school. Neue Mittelschule is an Austrian kind of school for students 10-14 years</i> ¹⁵
der Karneval (K L 40)	-----	carnival (275)	Explizitation: <i>The Carnival in Germany is called as the „fifth season of the year“, traditionally begins on November 11th at 11:11 a.m., it is celebrated in Cologne with a big official parade.</i> ¹⁶ <i>In Switzerland and in Austria's West is called „Fasnacht“ oder „Fasnet“</i> ¹⁷
das Fachwerkhaus (K L 33 Bild)	-----	half-timbered house (160)	Explizitation und Bild: <i>half-timbered building</i> ¹⁸
hitzefrei (L H 100)	-----	-----	Explizitation: <i>In Germany students have time off from school on account of excessively hot weather. The limit varies by state from 25 to 27 degrees</i> ¹⁹

Tabelle 3. Ethnografische Realien im KON-TAKT 1 Lehrbuch und Arbeitsbuch

¹⁵ <https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulsystem/sa/ms.html> (07.06.2021)

¹⁶ <https://www.cologne.de/events/cologne-carnival> (07.06.2021)

¹⁷ <https://www.hueber.de/media/36/fasching.pdf> (07.06.2021)

¹⁸ <https://www.rothenburg-tourismus.de/en/discover/> (14.06.2021)

¹⁹ <https://www.dw.com/en/hitzefrei/a-16937172> (09.06.2021)

4.3 Realien aus dem gesellschaftlichen und politischen Leben

Kulturspezifisches Wort	Bedeutung auf Ungarisch im Lehrwerk	Bedeutung auf Englisch laut Wörterbuch PONS (Weiss 1999)	Transfer/ Semantisierungsmethode im Unterricht durch die Lehrperson
der Bundeskanzler, die Bundeskanzlerin (E L)	s z ö v e t s é g i kancellár	German Chancellor (93)	Explizitation: <i>Chancellor of Germany and of Austria</i>
die Bremer Stadtmusikanten (K L 33)	-----	-----	Explizitation, Semantisierung mit Bild und Geschichte: <i>The Town Musicians of Bremen is a popular fairy tale of the Grimm Brothers.²⁰ In Bremen was created a bronze statue in 1953. According to the story, a donkey, a dog, a cat and a rooster set off on a journey to Bremen in search of a better life.²¹</i>
das KaDeWe (K L 54)	-----	-----	Explizitation: <i>KaDeWe=Das Kaufhaus des Westens. It is Berlin's most famous department store.²²</i>

Tabelle 4. Realien aus dem gesellschaftlichen und politischen Leben im KON-TAKT 1 Lehrbuch und Arbeitsbuch

²⁰ <https://www.tonightsbedtimestory.com/the-bremen-town-musicians/> (07.06.2021)

²¹ <https://www.bremen.eu/tourism/attractions/bremen-town-musicians> (07.06.2021)

²² <https://www.visitberlin.de/en/kurfurstendamm> (07.06.2021)

4.4 Kulturspezifische Redewendungen, Redensarten, idiomatische Ausdrücke und Sprichwörter

Kulturspezifisches Wort	Bedeutung auf Ungarisch im Lehrwerk	Bedeutung auf Englisch laut Wörterbuch PONS (Weiss 1999)	Transfer/ Semantisierungsmethode im Unterricht durch die Lehrperson
Null Bock! (K A 108)	Semmi kedvem nincs. (K A 108)	not to feel like doing something (89)	Explanation: <i>It is a slang phrase, very often used from young people: Keinen Bock/Null Bock haben.</i>
Langeweile ist für mich ein Fremdwort. (K A 108)	Nem ismerem az unalmat. (K A 108)	-----	Explanation: <i>I can't boredom.</i>
Viel Spaß! (K A 28)	-----	Enjoy yourself! (507)	Explanation: <i>Enjoy a lot!</i>
das ist mir Wurst (L H 91)	-----	-----	Explanation: <i>I don't care²³</i>
in der Ecke stehen (L H 100)	-----	-----	Spiegelübersetzung: to stand in the corner Explanation: <i>a way to punishment, discipline a child</i>
abwarten und Tee trinken (L H 91)	-----	-----	Explanation: <i>wait and see²⁴</i> <i>wait for better times</i>
große Rosinen im Kopf haben (L H 91)	-----	-----	Explanation: <i>to have big ideas²⁵</i>

²³ <https://www.deepl.com/translator> (09.06.2021)

²⁴ <https://www.deepl.com/translator> (09.06.2021)

²⁵ <https://www.dict.cc/?l=e> (09.06.2021)

das ist doch kalter Kaffee (L H 91)	-----	-----	Explanation: <i>that 's cold coffee</i> ²⁶ <i>It is a corny topic, it is not current.</i>
das ist weder Fisch noch Fleisch (L H 91)	-----	-----	Explanation: <i>Neither fish nor fow</i> ²⁷ id. <i>It is quite in the air.</i>

Tabelle 5. Kulturspezifische Redewendungen, Redensarten, idiomatische Ausdrücke und Sprichwörter im KON-TAKT 1 Arbeitsbuch und Lehrerhandbuch

5. Ergebnisse, Resümee

Die Lehrwerke *KON-TAKT 1 Lehrbuch, Arbeitsbuch* werden beim DaF-Unterricht des allgemeinen Unterrichtswesens in Ungarn verwendet. Laut Dóczy ist der Unterrichtsstoff in 111 Unterrichtseinheiten zu absolvieren (Dóczy 2009: 5-7). Bei der betroffenen Gruppe mit sechs Studenten aus diversen afrikanischen und asiatischen Ländern waren dafür 164 Unterrichtseinheiten nötig. Die Vermittlung von Phonetik, Grammatik und Lexik der deutschen Sprache benötigt mehr Aufwand, da die Muttersprache und der kulturelle Hintergrund der Lernenden sehr unterschiedlich sind. Um kulturspezifische Wörter interpretieren zu können, braucht man Hintergrundinformationen über die Zielkultur, in der die Sprache verwendet wird. Von den sechs Studenten der Gruppe war lediglich eine Person in den deutschsprachigen Ländern. Die Vermittlung nonäquivalenter Lexik ist bereits ab der Niveaustufe A1 wichtig, was durch die Korpusanalyse der Lehrwerke *KON-TAKT 1 Lehrbuch* und *Arbeitsbuch* und die Meinungen der Lernenden bestätigt wird. Auf der Niveaustufe A1 erfolgt die Vermittlung des kulturspezifischen Wortschatzes in englischer Sprache, ab der Niveaustufe A2 in deutscher, bei Bedarf auch in englischer Sprache.

Eine Lehrperson hat den kulturellen Hintergrund und das Alter der Sprachlernenden vor Augen zu halten, die Rezeption gewisser kulturspezifischer Begriffe kann nämlich auch vom kulturellen Hintergrund und vom Alter der Rezipienten abhängen. Die Begriffe *Bundeskanzler, Bundeskanzlerin, die Bremer Stadtmusikanten, Currywurst, Frühstücksbuffet, Kanton, Leberwurstbrot, Schnitzel* bedürfen im europäischen Kultur keine oder wenig Semantisierung, sie können jedoch für

²⁶ <https://www.deepl.com/translator> (09.06.2021)

²⁷ <https://www.dict.cc/?l=e> (09.06.2021)

Lernende aus anderen Kontinenten unbekannt sein. Vertreter der mittleren und der älteren Generation brauchen keine Explizitation für die Begriffe wie *DDR*, *BRD*, *die Berliner Mauer*.

Die meisten in den Lehrwerken *KON-TAKT 1 Lehrbuch und Arbeitsbuch* vorkommenden kulturspezifischen Wörter (14 Begriffe) gehören zu den ethnografischen Realien, den Begriffen aus dem Alltagsleben. Es kann festgestellt werden, dass die Übersetzungen mit expliziten Erklärungen am effektivsten sind. Die Explizitation braucht häufig Demonstration mit Bildern, da zahlreiche Speisen, Gebrauchsgegenstände und Traditionen im Heimatland der befragten Personen nicht existieren. In den Lehrwerken werden die unterschiedlichen Bezeichnungen der Lebensmittel im nord- und im süddeutschen Sprachraum nicht veranschaulicht, so muss es von der Lehrperson in Form eines Kommentars oder einer Fußnote ergänzt werden. Die Bedeutung der geografischen Realien (5 Ausdrücke) und die der Realien aus dem gesellschaftlichen und politischen Leben (3 Ausdrücke) wird ebenso durch Übersetzung mit expliziter Erklärung veranschaulicht. Da die Gruppe sehr großes Interesse für die deutschsprachige Kultur zeigt, werden den Lernenden auch Redewendungen und idiomatische Ausdrücke aus dem Lehrerhandbuch (*große Rosinen im Kopf haben*, *in der Ecke stehen*, *das ist doch kalter Kaffee*, *das ist weder Fisch noch Fleisch*, *abwarten und Tee trinken* usw.) beigebracht. Die im Lehrerhandbuch vorkommenden Redewendungen und idiomatische Ausdrücke wie *jemanden durch den Kakao ziehen*, *im eigenen Saft schmoren*, *das sind kleine Fische*, *jemandem Wasser in den Wein gießen*, *jemandem Honig um den Mund schmieren*, *etwas schießt wie Pilze aus der Erde*, *die Trauben hängen zu hoch* und *eine halbe Portion sein* (Dóczy 2009: 91) werden von der Lehrperson erst auf der Niveaustufe B1 semantisiert. Die betroffene Gruppe ist sehr offen für das Erlernen von Slang-Ausdrücken wie zum Beispiel *Das ist mir Wurst!*, *Null Bock!*, *Kohle*, *cool*, *geil*. Aufgrund der Erfahrungen des Unterrichts ausländischer Studenten lohnt es sich, ein Glossar mit kulturspezifischen Wörtern zu entwickeln. Im Prozess des Fremdsprachenunterrichts bezüglich kulturspezifischer Lexik fungiert die Lehrperson auch als interkultureller Vermittler zwischen zwei Kulturen.

Bibliographie

- Dóczy, K. (2009). *KON-TAKT 1 Tanári kézikönyv*. Nemzeti Tankönyvkiadó, Budapest.
- Durrel, M., Kohl, K. and Loftus, G. (2013), *Essential German Grammar*. Routledge, New York.
- Forgács, E. (2004). Reáliák és fordításuk Garaczi László műveiben. *Fordítástudomány* VI. évf., 2. szám, pp. 38-56. http://epa.oszk.hu/04100/04125/00044/pdf/EPA04125_forditastudomany_2004_2_038-056.pdf (06.06.2021).
- Hancz, G. (2020). Népszerű a külföldi hallgatók körében a Széchenyi Egyetem. <https://www.gyorplusz.hu/gyor/nepszeru-a-kulfoldi-hallgatok-koreben-a-szechenyi-egyetem/> (06.06.2021).
- Hennecke, A. (2009). Zum Transfer kulturspezifischer Textbedeutungen. Theoretische und methodische Überlegungen aus einer semiotischen Perspektive. *Linguistik online* 37, 1/09 pp. 35–58. (06.06.2021).
- Klaudy, K. (1994). A fordítás elmélete és gyakorlata. Scholastica, Budapest.
- Klaudy K. (2013). Nyelvi és kulturális aszimmetria a reáliák fordításában. In: Bárdosi V. (szerk.) *Reáliák – A lexikológiától a frazeológiáig. Értelmezések és fordítási kérdések*. Tinta Könyvkiadó, Budapest. 86–91.
- Lendvai, E. (2005). Reáliafelfogások napjaink Magyar fordításelméletében. In: Dobos, Cs. et al. (eds.) *“Mindent fordítunk, és mindenki fordít”*. *Értékek teremtése és közvetítése a nyelvészetben*. Szak Kiadó, Budapest. pp. 67–71.
- Maros, J. (2009). *KON-TAKT 1 Arbeitsbuch*. Nemzedékek Tudása Tankönyvkiadó, Budapest.
- Maros, J. (2009). *KON-TAKT 1 Lehrbuch*. Nemzedékek Tudása Tankönyvkiadó, Budapest.
- Myung-Soon H. und Hyang-Ki M. (2005). Kulturspezifische Wortschatzvermittlung für die aktive Kommunikation. *Electronic Journal of Foreign Language Teaching*, Vol. 2, No. 2, pp. 58–70.
- Niebisch, D. und Reimann, M. (2006). *Schritte international 1, 2*. Hueber Verlag, München.
- Влахов, С. и С. Флорин (1980). *Непереводимое в переводе*. Международные отношения, Москва.
- Weis, E. (1999). *PONS Schülerwörterbuch. Englisch-Deutsch, Deutsch-Englisch*. Ernst Klett Verlag, Düsseldorf.
- <https://www.asausagehastwo.com/german-sausage-guide-mettwurst/>(08.06.2021)
- <https://www.berlin.de/en/attractions-and-sights/3560109-3104052-alexanderplatz.en.html> (07.06.2021).
- <https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulsystem/sa/ms.html> (07.06.2021).
- <https://www.bremen.eu/tourism/attractions/bremen-town-musicians> (07.06.2021).
- <https://www.cologne.de/events/cologne-carnival> (07.06.2021).
- <https://www.deepl.com/translator> (09.06.2021)
- <https://www.dict.cc/?l=e> (09.06.2021)
- <https://www.dw.com/en/hitzefrei/a-16937172> (09.06.2021)
- <https://www.eda.admin.ch/aboutswitzerland/en/home/politik/uebersicht/kantone.html> (08.06.2021)
- https://www.helpster.de/katenschinken-was-ist-das-eine-erklaerung_118146 (08.06.2021)

<https://www.hueber.de/media/36/fasching.pdf> (07.06.2021)
<https://www.rothenburg-tourismus.de/en/discover/> (14.06.2021)
<https://www.tilsiter.ch/> (08.06.2021)
<https://www.tonightsbedtimestory.com/the-bremen-town-musicians/> (07.06.2021)
<https://www.tripsavvy.com/all-about-the-wurst-leberwurst-4036269> (08.06.2021)
<https://www.visitberlin.de/en/kurfurstendamm> (07.06.2021)

Сузана Адриган

adrigan.zs@gmail.com

Преподавател по немски и руски език

Университет Сечени Ишван

Център за чуждоезиково обучение, Гьор

H-9200 Мошонмадяровар, Унгария

Zsuzsanna Adrigán

adrigan.zs@gmail.com

Lecturer in German and Russian

Széchenyi István Egyetem

Idegen Nyelvi Oktatási Központ, Győr

H-9200 Mosonmagyaróvár, Vár tér 2., Ungarn